

Die Leitlinien für den Umweltschutz in der EBK Gruppe sind wesentlicher Bestandteil der Unternehmenspolitik. Sie haben Gültigkeit für alle Gesellschaften und Mitarbeiter der EBK Gruppe und verfolgen damit das Ziel, unser Bekenntnis zum aktiven Umweltschutz zu unterstreichen. Wir handeln im Einklang mit Ökonomie und Ökologie und sind uns der Verantwortung für die Gemeinschaft, auch für nachfolgende Generationen, bewusst. Weiterhin legen wir großen Wert auf die Gesundheit und die Sicherheit des Menschen, den sparsamen Umgang mit Ressourcen und die Vermeidung von Umweltbelastungen.

**Über die Einhaltung der gesetzlichen Umweltvorschriften hinaus, verpflichten wir uns zur Umsetzung nachfolgender Leitsätze:**

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Umweltpolitik</b>          | Die sich aus der Umweltpolitik (unseren Leitlinien) ergebenden Programme und Ziele, fließen in das Umweltmanagementsystem ein. Die Wirksamkeit des Umweltmanagementsystems wird durch regelmäßige Reviews überprüft.   |
| <b>Umweltrelevanz</b>         | Bei uns wird die Umweltrelevanz aller betrieblichen Abläufe sowie aller geplanten Prozesse analysiert, beurteilt und überwacht. Hierzu gehören auch die regelmäßige Instandhaltung von Maschinen und Anlagen, sowie die sofortige Abstellung von Mängeln.  |
| <b>Umweltstandards</b>        | Nicht das Produkt mit der höchsten techn. Machbarkeit steht im Vordergrund, sondern das konkurrenzfähige, qualitativ hochwertige Produkt mit der geringsten Umweltbelastung. Unsere Aufgabe: sicher, kostengünstig & umweltschonend zu produzieren.  |
| <b>Umweltziele</b>            | Wir ergreifen alle vertretbar notwendigen Maßnahmen, um Umweltbelastungen und Ressourcenverbrauch so gering wie möglich zu halten. Die Umweltziele werden mittel- & langfristig geplant, überwacht und bewertet. Erforderliche Investitionen in den Umweltschutz werden regelmäßig bewertet und möglichst schnell realisiert.  |
| <b>Umweltleistung</b>         | Die Überwachung & Verbesserung der Umweltleistung (Ressourcen-Monitoring) und somit die Minimierung / Verhinderung von weiteren Umweltbelastungen, steht bei uns stark im Einklang mit den gesetzten Umweltzielen und dem Einsatz optimal möglicher Umweltstandards.   |
| <b>Interessierte Parteien</b> | Die Einhaltung der bindenden Verpflichtungen wird in konstruktiver Zusammenarbeit mit den Behörden, Kunden und Lieferanten in Fragen des Umweltschutzes sichergestellt.<br>Wir betreiben eine offene Informationspolitik, um das Vertrauen in unser verantwortungsvolles Handeln zu fördern. Wir fordern von unseren Vertragspartnern, dass Produkte und Dienstleistungen entsprechend der Umweltverträglichkeit angeboten werden. |
| <b>Schulungen</b>             | Für uns ist die Schulung und Information der Mitarbeiter auf allen Ebenen eine wichtige Voraussetzung, um das Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt eines jeden Einzelnen zu fördern.   |
| <b>Notfallplan</b>            | Wir treffen Vorsorgemaßnahmen in Form eines Notfallplanes, um einen denkbaren Schaden für die Umwelt durch unfallbedingte Emissionen und Ableitungen möglichst zu verhindern und um bei etwaigen Vorkommnissen auch die richtigen Maßnahmen schnellstmöglich zu ergreifen.   |

Berlin, 01.12.2018

\_\_\_\_\_  
Martin Lehmann  
Geschäftsführer

  
\_\_\_\_\_  
Philipp Göppert  
UMF